

Zeitschrift: Rote Revue - Profil : Monatszeitschrift
Herausgeber: Sozialdemokratische Partei der Schweiz
Band: 60 (1981)
Heft: 11

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

gen erlaubt, einem todkranken, schwer leidenden Patienten auf dessen ernstliches Verlangen hin ein Sterbemittel (zum Beispiel eine Tablette und ein Glas Wasser) zur Verfügung zu stellen, wenn der Patient die Beendigung seines Lebens selber vollzieht und – so wäre beizufügen – unter der Voraussetzung, dass sich dieser im Vollbesitz seiner Urteilskraft befindet. Selbstverständlich wäre das eine wie das andere, die Freiwilligkeit und der Selbstvollzug der Lebensbeendigung, in einer rechtsgenügenden Form zu beurkunden, am zweckmässigsten durch einen No-

tar, der ja von Berufes wegen in der Lage sein muss, die Urteilsfähigkeit eines Menschen – beispielsweise bei der Erstellung eines Testaments – mit einer praktisch zureichenden Sicherheit zu beurteilen. Es könnten noch weitere Sicherungen eingebaut werden, zum Beispiel Wiederholung der Willenserklärung des Patienten nach zwei bis drei Tagen, zusammen mit der Feststellung eines Psychiaters, dass der Kranke urteilsfähig ist und in der Lage wäre, seinen Sterbewunsch zu widerrufen. Wenn man schon dem Menschen die Gnade eines schmerzlosen, angstfrei-

en Todes durch aktive Sterbehilfe verweigert, wie man sie jedem kranken oder unfallverletzten Haustier zugesteht, so ist es nur recht und billig, wenn dem Sterbenden zumindest die Möglichkeit freiwilliger Lebensbeendigung zugestanden, das heisst dieser Akt nicht erschwert wird, gestützt auf Argumente, denen beispielsweise für Freidenker keinerlei Verbindlichkeit zukommt.

Die grosse SAH-Weihnachtsaktion

Ich bestelle

- Ex. Maja Zürcher, «Song for Azania», handsigniert (solange Vorrat) à Fr. 100.–
- Ex. Maja Zürcher, «Song for Azania», unsigniert à Fr. 40.–
- Ex. Clément Moreau, «Coya-India aus dem Chaco», handsigniert (solange Vorrat) à Fr. 100.–
- Ex. Clément Moreau, «Coya-India aus dem Chaco», unsigniert à Fr. 40.–
- Ex. Mario Comensoli, «Gastarbeiter der zweiten Generation», handsigniert (solange Vorrat) à Fr. 100.–
- Ex. Mario Comensoli, «Gastarbeiter der zweiten Generation», unsigniert à Fr. 40.–
- Ex. Emil Greber, «Jongleur», handsigniert (solange Vorrat) à Fr. 100.–
- Ex. Emil Greber, «Jongleur», unsigniert à Fr. 40.–

Name _____/Vorname _____

Strasse _____/PLZ/Wohnort _____

Datum _____/Unterschrift _____

Bestelladresse: Schweizerisches Arbeiter-Hilfswerk, Sekretariat, Postfach, 8031 Zürich

Der Versand erfolgt spätestens Anfang Dezember 1981 mit Rechnung und separatem Einzahlungsschein.

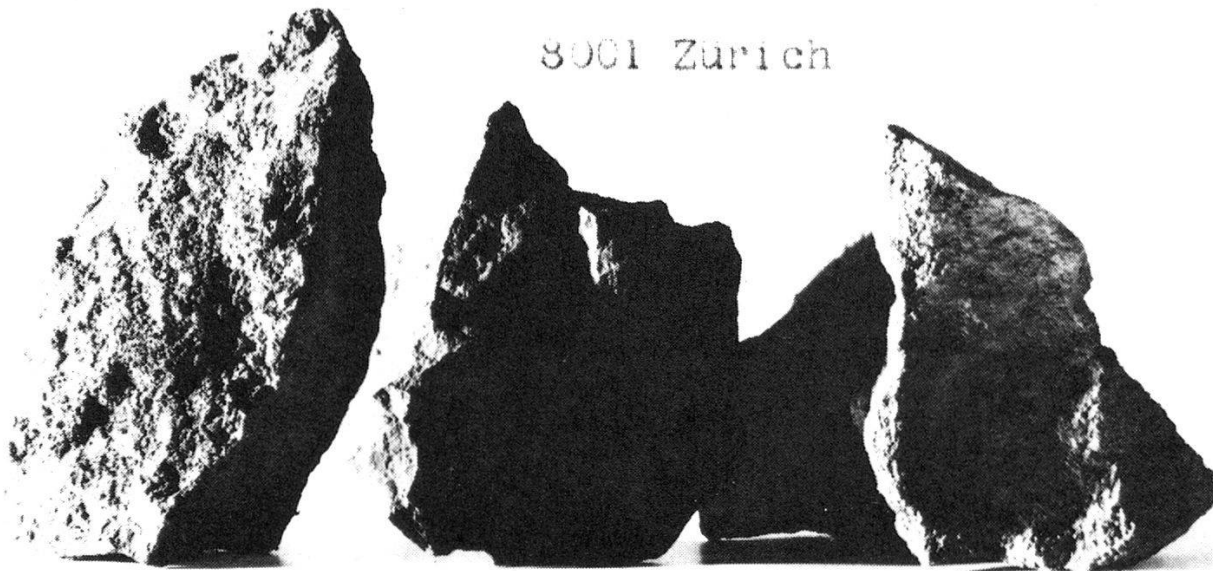
AZ 8021 Zürich

GR

RV

Zürcher Museums-
Gesellschaft
Limmatquai 62

8001 Zürich



Dem Fortschritt liegt mancher Stein im Weg. Die chemische Industrie befasst sich mit ungelösten Problemen der Medizin, der Ernährung, der Versorgung und des Umweltschutzes. Dank intensiver Forschung bringt sie uns immer wieder ein Stück weiter.

CIBA-GEIGY ist auf folgenden Gebieten tätig:
Farbstoffe und Chemikalien
Pharmazeutika
Agrarchemikalien
Kunststoffe und Additive
Photomaterialien
Haushalt-, Garten- und
Körperpflegemittel

CIBA-GEIGY